

EP-W-01-1199 A – Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Thorben Thieme (KV Neuwied)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 1198 bis 1200 einfügen:

als Lebewesen in ihren Bedürfnissen respektiert und Teil einer nachhaltigen Bewirtschaftung unserer vielfältigen Landschaften ist. Die industrielle Tierhaltung dagegen verursacht großes Tierleid und gefährdet essenzielle Lebensgrundlagen und die Gesundheit der Menschen: zoonotische Erreger,

Begründung

Bei der Forderung, eine Abkehr von der industriellen Tierhaltung zu schaffen, sollte das ethische Argument des unermesslichen Tierleids nicht außer Acht gelassen werden.

weitere Antragsteller*innen

Maximilian Linder (KV Neuwied); Thomas Boehmsdorff (KV Altenkirchen); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Renate Rastätter (KV Karlsruhe); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Stephan Wiese (KV Lübeck); Philipp Bruck (KV Bremen Links der Weser (LdW)); Susanne Pithan (KV Kaiserslautern); Karin Saakel (KV Lahn-Dill); Julia Kern (KV Südliche Weinstraße); Christian Masser (KV Südliche Weinstraße); Andreas Saakel (KV Lahn-Dill); Helmut Grossmann (KV Südliche Weinstraße); Elif Zozan Geyik (KV Bonn); Simone Fischer-Gora (KV Südliche Weinstraße); Anja Abate (KV Berlin-Kreisfrei); Vadim Justus (KV Rosenheim); Peter Buchholz (KV Neuwied); Anja Eubel-Wiegert (KV Neuwied); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.